

Neue Features in R3.3

Buchungs- u. Kontenkorrektur-Client

Der Buchungs- und Korrektur-Client ermöglicht

- Erfassung von Zeitbuchungen
- Fehlzeiten
- Zeitkorrekturen
- Kontokorrekturen

Im Buchungsclient wurde die Möglichkeit implementiert, die Fehlgründe die über den Client eingetragen werden dürfen, zu definieren. Die Konfiguration erfolgt analog zu Buchungsmasken- bzw. Zeitkorrekturkonfiguration (Aktion "ta_correctionClient").

Korrektur Client

Person: Weiss Florian | 2011 | Mai | Ansicht umschalten

Monats-Ansicht

Datum	WT	K	FB	Beginn	Ende	FE	Fehlgrund	Halbtag	Aktion	Ust
01.05.11	So		-			-		☐		☐
02.05.11	Mo		-	06:55	19:44	-	Dienstreise	☐		☐
03.05.11	Di		-	06:58	17:14	-	Anwesend	☐	Speichern	☐
04.05.11	Mi		-	06:55	12:01	-	Anwesend	☐		☒
			-	12:30	18:44	-	Anwesend	☐		☐

Erweiterung poPersonConnector um alle sinnvollen Felder aus poPerson Table

Die poPersonConnectoren sind nun konfigurierbar und bieten nun unter anderem die Möglichkeit, die Rolleneinstellungen ebenfalls zu übernehmen:

Konfiguration von Konnektoren

Speichern | Speichern & Schließen | Zurück | Löschen

Vaterkonnektor: PoPersonConnector
Name: defaultPoPersonConnector
Connector kann schreiben: ☒

Einstellungen Import Rolleninhaber

Rolle	max. Anzahl Rolleninhaber	Such Schlüssel für Zuordnung Person	Lösche aktuellen Rolleninhaber, wenn Person nicht gefunden wurde
Vorgesetzter	1	Personalnr	☐

Zeile hinzufügen | ausgewählte Zeile(n) entfernen

Dienstreise: Definition der Fehlgründe für die Zeitkorrekturen

Beim Reisetyp kann man nun auch die Fehlgründe angeben, welche für die Zeitkorrekturen zur Auswahl stehen sollen:

Workflow: Neuzuweisung offener Aktivitäten direkt aus Prozess-Details

Es ist nun möglich, einen offenen Antrag direkt aus den Prozessdetails an einen neuen Bearbeiter zuzuweisen: "Neuzuweisung aller offenen Aktivitäten".

GwCalendarService Implementierung für Exchange 2010

Bei Einsatz von Exchange2010 gibt es eine eigene Implementierung des GW-Moduls. Die neue Implementierungs-Springbean heisst: 'GwCalendarServiceExchangeWSImpl'

SDL: SimpleDataList

Spalten wurden mit Typ-Definitionen angereichert (z.B. mit datatype = string|date|datetime|time|number|boolean).

Kontokorrektur: Spezial-Validierung

Bei Kontokorrektur und Umbuchung wurden zusätzliche Validierungsmöglichkeiten eingebaut:

- Überprüfung auf halbe Stunden (abhängig von Normal-Min. vs. Industrie-Min.) > diese Validierung wird in der Konfiguration des Kontokorrekturs-Formulars vorgenommen
 - Volle Stunden
 - Volle und halbe Stunden
- Nullwerte können zugelassen oder ausgeblendet werden

Favoriten-Abfrage für Gruppen

Gruppen können nun auch als Favoriten hinzugefügt werden, Abfrage erfolgt für Personen UND/ODER Gruppen

Abfrage Suchmaske verbergen

Datum: 12.05.2011

Gruppierung: Keine Gruppierung

Historisierung:

Ausgabeformat:

Auswahlbaum: Gruppen mit Einsichtsberechtigung

Suche:

Selektion bei Suche berücksichtigen:

Auswahl

☐ Organigramm

☒ Favoriten

Gruppen

Kurzname	Name		
SKR	Kredit		
G01 (Geschäftsführung)			

Personen

Nachname	Vorname	Gruppe		
Haider	Martin	G01		
Graf	Ingrid	V13K		
Angerer	Annie	V12B		

Umbuchung: Mailverständigung bei Kontokorrekturanträgen im Entwurfstatus

Im Prozess wurde ein Parameter hinzugefügt, der die Parametrierung einer Mailverständigung bei Anträgen im Entwurf-Status ermöglicht. Die Mailverständigung im Falle von Kontokorrekturanträgen wurde im Job "createRebookings" parametrierbar gemacht.

Umplanung von Tagesprogrammen

Nach der Löschung einer Umplanung von Tagesprogrammen im Webdesk wird der Umplanungsatz in der IF6020 auf die Vorherigen Werte zurückgesetzt.

Berechtigungsantrag: Vorbelegung mit Datum möglich

Neue Konfigurationsmöglichkeit > Vorbelegung des Datums steuerbar (Datum mit gestrigem Tag vorbefüllen, Datum mit Ultimo des letzten Monats / Datum mit Ultimo des letzten Quartals vorbefüllen). Ein zusätzlicher Parameter für "Datumswert editierbar" wurde ebenfalls hinzugefügt. wird dieser angehakt, so kann der Benutzer das Datum manuell korrigieren.



Connectorframework

Das Connectorframework wurde um zusätzliche Felder erweitert.

Kontokorrektur für Mehrzeitapplikation

Erweiterung Kontokorrektur für Mehrzeitapplikation wurde umgesetzt. Bei der Kontokorrektur wird angegeben, ob ein Nullwert erlaubt ist. Über die Prozessdefinition (Prozess wurde bei der Konfiguration der Umbuchung angegeben) wird abgefragt, ob Null-Werte erlaubt sind.

Fehlzeitanträge: automatische Anpassung bis-Datum

Automatische Anpassung bis Datum, wenn von Datum geändert wurde: to_date anhand von from_date, wenn to_date > from_date; wurde bei folgenden Formularen eingebaut: - Fehlzeitformular, - Berechtigungsformular (falls Zeitraum gewählt).

GW-Calendaring: Setup / Benutzer / Passwort ausblenden

In Systemparametern bei den GW-Einstellungen darf der Benutzer / Passwort nicht ersichtlich sein (Analog zur Passwort-Eingabe).

Info-Popup über Workflow-Anträge bei Start Webdesk -> Ausnahme von bestimmten Prozessdefinitionen

Es wurde eine Möglichkeit implementiert, bestimmte Prozessdefinitionen so zu "markieren", dass diese *NICHT* berücksichtigt werden, wenn offene Anträge für einen bestimmten Mitarbeiter gesucht werden. Hintergrund ist, dass die Verarbeitung von Anträgen im Entwurf - insbesondere die Kontokorrektur, welche für die Umbuchung verwendet wird - nicht zielführend ist.

Negativ-Berechtigungen

Mit der Negativ-Berechtigung können bestimmte Personen oder Gruppen von einer allgemeinen Berechtigung ausgeschlossen werden. Bei den negativen Berechtigungen ist keine Eingabe der Einsichtsberechtigung mehr möglich.

Passwortverwaltung: Passwort per Administrator löschen

Passwörter können vom Administrator im Personen-Stammbaum gelöscht werden oder wie gehabt auf System-Default zurückgesetzt werden.

Das Default-Passwort wird in den Systemparametern festgesetzt, und kann entweder der Benutzername sein, oder ein beliebiges Passwort.

Passwortverwaltung: Passwortvergabe für nicht im Active Directory befindliche User

Passwortvergabe für User die nicht im Active Directory enthalten sind > Alle Passwörter werden dabei zurückgesetzt auf die konfigurierte PasswordResetPolicy: entweder Benutzer (username) oder "webdesk" wird als Passwort gesetzt.

Rescheduling: Rs Planning Connector

RsPlanningConnector > Ein konfigurierbarer (lesender) Connector wurde implementiert, welcher Planungsinformationen aus dem RS-Service retourniert.

Ta-Connector

Der Ta-Connector wurde überarbeitet (BrokerTeil).

Workflow Listen: Filter für Prozessbezeichnung

In den Workflow-Listen > Filter besteht nun die Möglichkeit, sich die Prozessbezeichnung statt Namen anzeigen zu lassen.

In Klammer wird immer die tatsächliche Prozess-DefID (inkl. PckId falls unterschiedlich zur ProcDefId) angezeigt.

Dienstreise: Belegtypen mit Initialwert

Mögliche Eingabe eines Initialwertes bei Belegtyp > Anfangswert kann eingegeben und editiert werden, des weiteren kann man auch einstellen, dass - dieser Belegtyp nur 1x pro Reise verwendet werden darf und - nicht editierbar ist.

Falls hier ein Wert eingegeben wird, so wird dieser als Default-Wert für jeden neu hinzugefügten Beleg dieses Belegtyps in einer Reiseabrechnung verwendet!



Suche nach Rolle / Rolleninhaber in Spalte "Kompetenzziel" realisiert

im Reiter Im Kompetenzbereich dieser Rolleninhaber: **suche nach Rolle / Rolleninhaber** > **Person oder Gruppe** / gültig von

Einstellungen Gruppen Rollen Aktionsberechtigungen Im Kompetenzbereich dieser Rolleninhaber				
Rolle	Inhaber	Reihung	Gültig von	Gültig bis
Personal				
Personal	Lehner Ulrike	1	20.11.2006	01.01.3000
Personal	Duschek Christian	2	20.11.2006	01.01.3000
Personal	Angerer Annie	1	17.09.2007	01.01.3000

Lizenzinformationen

Eigene Aktion mit Lizenzinformationen unter dem Menüpunkt **System > Aktuelle Lizenz** wurde implementiert, welche die absoluten Lizenzen den verbrauchten gegenüberstellt und somit die freien Lizenzen berechnet.

SPD

Hilfetext und Mailtext mehrsprachig (WF Refactoring)

Zeitkorrektur in die Zukunft

Zeitkorrekturen in die Zukunft sind nun möglich. Die tatsächliche Buchung ist stärker als die geplante Buchung. Derzeit wird nur der erste Eintrag der Zeitkorrektur im Kalender angezeigt.

WICHTIG: der Job " **WfFinishManualEndSystemActivities**" muss parametrisiert werden und aktiv laufen > ist dafür zuständig, dass die "wartende Aktivität" abgeschlossen wird.

Editieren einzelner Personen in spezieller Einsichtserlaubnis

Es wurde die Editiermöglichkeit von speziellen Einsichtserlaubnissen implementiert: einzelne Kompetenzziele (Gruppen, Personen) können beliebig hinzugefügt oder entfernt werden.

Ausführender		Negativ	untergeordnete Gruppen vererben	Einsichtserlaubnis	Kompetenzziel	an untergeordnete Gruppen vererben	Gültig von	Gül
Personal	Nein		eigene Person				07.11.2007	01.
Vorgesetzter	Nein		Orgenheit + untergeordn.				20.11.2006	01.
Weiss Florian	Nein		speziell	G01, Aigner Wolfgang, Bartl Angelika, Czech Eva-Maria, Fasching Sabrina, Lehner Ulrike	Nein		13.05.2011	01.

Kompetenzziel: Gruppen	Ihre Auswahl	Kompetenzziel: Personen	Ihre Auswahl
000 (RLB) 0001 (RLB - GL1) 000132 (RLB - GL1 - L) Amstetten (Amstetten) - Baden (Baden) - Floridsdorf (Wien Flori) - Gruppeumbuchung (G - Landstrasse (Wien La) - OEVGW-GF (Geschäft) - Projektgruppe (Projek - SKR (Kredit)	G01 (Geschäftsführung)	- Altmann Lydia - Angerer Annie - Angler Moritz - Anker Eva - Arnold Simone - Bauer Heinrich - Bauer Maurice - Baumgartner Hartmut - Bayer Andreas - Berger Marlies - Binder Franz	- Aigner Wolfgang - Bartl Angelika - Czech Eva-Maria Fasching Sabrina - Lehner Ulrike

Switch-User mit eingeschränkte Aktionen

Neuer Konfigurations-Parameter "Ausführung für gewitchte User verhindern" . Die Aktion wird vom gewitchten User im Menü gesehen, kann jedoch im gewitchten Zustand nicht ausgeführt werden (auch wenn User im nicht-gewitchten Zustand eigentlich den Zugriff auf die aktion hätte).

Der Parameter kann für jede Aktion im **Reiter Einstellungen** eingestellt werden.

Reporting

OrgActionHandler - Übernahme RequestParameter (URL Parameter) in Formular.

Reporting

Der Job "Execute and Send Reports" wurde für eine automatische Ausführung von Webdesk Standard Reports und deren Versand an definierte Rolleninhaber implementiert.

Buchungsmaske

In der Buchungskonfiguration wurde eine mögliche Auswahl der Journalkonfiguration implementiert, welche vom User aufgerufen werden kann.

Reporting: Engine Management

Refactoring > zusätzliche Aktionen in den Erweiterten Funktionen: "Reporting Engine Starten" und "Reporting Engine Arbeitsverzeichnisse löschen"

HQL Queries - Performance Optimierung

Performance Optimierung von HQL Queries in Adminactionhandler > PoRole / Rolleninhaber beschleunigt durch lesen aus der DB nur wenn es benötigt wird, d.h. es wird immer nur eine Seite gelesen. AUSNAHME: bei Suche und Sortierung werden alle Daten benötigt!

Bearbeitung beendeter Workflow-Aufgaben

Behandlung der Bearbeitung von Workflow-Aufgaben, die bereits beendet sind (Current activity state is closed.completed). Es wurde eine Fehlermeldung implementiert: "Aufgabe wurde bereits von einer anderen Person bearbeitet und abgeschlossen."

TaAbsenceEntryConnector

TaAbsenceEntry Konnektor ermöglicht den periodischen Export von Fehlzeiten (Vergangenheit/Zukunft, genehmigt/ungenehmigt); dadurch werden Informationen geliefert, ob ein Mitarbeiter an einem Tag gebucht hat. Über die Konfiguration können div. Fehlgründe für best. Personen, Gruppen oder Mandanten definiert werden. Zusätzliche Informationen können ebenfalls definiert werden (Benutzer ID, etc.).

Konfiguration von Konnektoren

Speichern Speichern & Schließen Zurück Löschen

Vaterkonnektor: taAbsenceEntryConnector

Name: Absence Entry Connector *

Connector kann schreiben: ☒

Tage in die Zukunft: 14

Tage in die Vergangenheit: 14

Genehmigte Fehlzeiten: ☒

Ungenehmigte Fehlzeiten: ☒

Pro Tag zumindest ein Eintrag: ☒

Auch für Tage ohne Fehlzeit Eintrag erzeugen: ☐

Felder

employeeId

Fehlgründe ☒

Verfügbare Fehlgründe

- Abwesend (-1)
- Bundeswehr (13)
- Dienstgang (9)
- Dienstreise (8)
- Krank Lfz (4)
- Krank ohne Lfz (5)
- Kur (17)
- Mutterschutz (10)
- Pflegefreist. (12)
- Reise kurz (18)
- Reisezeit (90)

Ausgewählte Fehlgründe

- Anwesend (0)
- Arzt (11)
- Behördenweg (14)

Personen ☒

Gruppen ☐

Mandanten ☐

Union Connector

Ein Union Connector ist ein Source-Connector der den Output von mehreren Connector-Links für ein Link nach dem anderen ausgibt.

Der Union Connector kann z.B. Daten zwischen IF6020, Webdesk und csv Dateien anhand definierter Konnektorverknüpfungen verknüpfen.

TaPerson DAOImpl

NOTIZ

Mit

HR Module - Anmeldung über Seminarkatalog

Die Anmeldung über einen Seminarkatalog kann entweder direkt von der Liste der Kurse (Kurskatalog) erfolgen oder in den Kursdetails. Der Anmeldebutton ist jeweils nur dann sichtbar, wenn eine Anmeldung möglich ist, d.h. der Kurs eine Anmeldung zulässt und der in den Systemparameter eingestellten Antrag existiert.

SIZE - Kalender für Rufbereitschaften

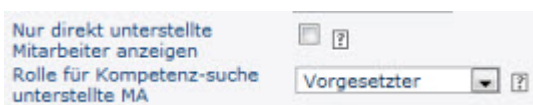
Implementierung einer neuen konfigurierbaren Aktion "**wf_getCalendarProcessInstances**" in Projekt "webdesk-wf-webclient", welche folgende Parameterierungen erlaubt:

- welche Prozessdefinitionen sollen gesucht werden (Auswahl mehrere möglich!)
- pckId\$procId => z.b. Urlaubsantrag\$Urlaubsantrag
- forward-Action (Auswahl aus SelectList)

Bei Klick auf eine Zahl im Kalender soll eine andere Aktion per URL-Parameter in einem neuen Fenster aufgerufen, diese Aktion ist über die Konfiguration von ""wf_getCalendarProcessInstances" wartbar.

Monatsfreigabe: Stellvertretung berücksichtigen

In der Konfiguration der Monatsfreigabe ist es nun möglich anzugeben, dass die Stellvertretungseinstellungen berücksichtigt werden. Dies kann erreicht werden indem man die Parameter "Nur diirekt unterstellte Mitarbeiter anzeigen" aktiviert und bei "Rolle für Kompetenzsuche unterstellte MA" mit der entsprechenden Rolle (meist Rolle Vorgesetzter) befüllt.



Werden diese Parameter verwendet, so sehen die als Stellvertreter deklarierten Mitarbeiter die Wochenfreigaben erst, wenn der Vorgesetzte die Stellvertretung unter Optionen\Einstellungen -> "Mein Stellvertreter darf für mich genehmigen" aktiviert hat.

Zoomfunktion im IE8 möglich

Im IE 8 ist eine Zoomfunktion vorhanden. Es wurde eine Konfigurationsmöglichkeit implementiert, welche erlaubt, dass der Hinweis, der erscheint, wenn der Browser mit einem Zoom über 100% eingestellt wurde, deaktiviert werden kann.

Ist der Systemaparemeter auf **true** (default=true), wird beim ersten Einstieg und bei aktiviertem Zoom die Meldung angezeigt (nur in IE). Die Meldung kommt dann für die Gültigkeit eines Cookies (1 Tag) nicht mehr.

Generell kann man das ganze mit Wert=false abdrehen (kein Hinweis mehr!)

Neuer Systemparameter:

GlobalUserLayoutOptions -> **showZoomNotificationInIE** TaPersonDAO.taIdOfTemplatePerson=1 in den Tacon-Properties wird ein "Grund-Stammsatz" verwendet. Dieser sollte ausschließlich nur dafür eingerichtet werden und mit sinnvollen Daten parametrieren werden.